



OLGA CACEANOVA

Olga Caceanova - Violinistin

Die in Moldawien geborene Geigerin Olga Caceanova studierte am St. Petersburger Konservatorium bei Prof. A. Kazarina und am „New England Conservatory“ bei Prof. D. Weilerstein. Ihr Repertoire reicht von Barock über Klassik bis zur neuen Musik. Ihre besondere Ausdruckskraft gewinnt sie bei Stücken, die auf ihren moldawischen Wurzeln fußen. Höhepunkte des musikalischen Schaffens von Olga Caceanova waren Engagements in der „Carnegie Hall“ (New York), im „Lausanne Conservatoire (Lausanne), in der „Tonhalle“ Zürich, Philharmonie (Berlin), Chicago Radio (Concert Series) sowie am „Cervantes Institute“ in New York bei „David Dubals New York Times Classical Radio Station Concert Series“. Sie arbeitete mit Dirigenten, wie Julian Pelicano, Benjamin Zander, Israel Yinon, Federico Cortese, Michael Sanderling, Antonio Mendez, Joshua Weilerstein sowie Günther Albers zusammen. Ein besonderer Höhepunkt ihrer Karriere war die Zusammenarbeit mit dem Komponisten John Corigliano und dem Kammerorchester Kremlin mit dem Stück „Red Violin Suite“.

Olga Caceanova erhielt erste Preise in 2000 beim „Luxembourg International Violin Competition“, in 2002 beim „Sinai Competition“ in Rumänien, in 2005 in Kiev beim „International Violin Competition“ und 2009 erhielt sie den ersten Preis des „Saint Botolph Club Foundation Career Artists Grant“. Olga Caceanova spielt ein Instrument von Gulbrand Enger (ca. 1874) sowie eine Geige von G.B. Guadagnini. Dazu benutzt sie einen Bogen von Cuniot-Hury.

präsentiert von

Muventa international network GmbH

Mobil +49 (0)170 960 5823

E-Mail: info@muventa-international.com - www.muventa-international.com